

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 28. FEBRUAR 2018

Bekanntgabe im GGR : 20. MÄRZ 2018

Anna Spescha
Gemeinderätin
Hertistr. 49
6300 Zug

an Herr Hugo Halter
Präsident des Grossen Gemeinderates der Stadt Zug
Stadtkanzlei im Stadthaus am Kolinplatz
6300 Zug

Zug, 27. Februar 2018

Interpellation Pier 41

Seit einigen Jahren gibt es das Restaurant Glashof nicht mehr, das Lokal wurde umgestaltet und heisst nun Pier 41. Die Lage neben der Bahnstrossenunterführung mag ideal sein fürs Gastgewerbe, doch ist es dies weniger für Pendlerinnen und Pendler. Seit längerer Zeit hat das Pier 41 nicht nur auf den Parkplätzen, sondern auch auf dem Gehweg zum Bahnhof Stühle und Tische aufgestellt. Dies ist eine Unannehmlichkeit für alle, die dort durchheilen müssen. Insbesondere dann, wenn viele Gäste mitten auf dem Weg stehen. Der Durchgang ist dadurch versperrt oder zumindest stark verschmälert. Bei grösseren Pendlerströmen ist das Durchkommen erschwert. Da es sich um eine zentrale Durchgangsstelle zum Bahnhof handelt, stelle ich dem Stadtrat folgende Fragen:

1. Wie genau sind die Durchgangs- und Wegrechte in der Passage beim Pier 41 geregelt? Wieviel Raum steht für die Passanten, wieviel für das Pier 41 zur Verfügung?
2. Welche Auflagen zur Bestuhlung hat der Stadtrat dem Pier 41 gemacht?
3. Wie wird die Einhaltung der Vorgaben kontrolliert?
4. Ist der Stadtrat bereit, aktiv dafür zu sorgen, dass Fussgängerinnen und Fussgänger in Zukunft unbeeinträchtigt die Passage nutzen können?

Ich bitte um eine schriftliche Beantwortung meiner Fragen.

Aspescha
Anna Spescha